

# Inhalt

*Silke Baer, Kurt Möller, Peer Wiechmann*

Einleitung 9

## **I Rechtsextremismus – die Problematik und ihr pädagogisches Handlungsfeld**

*Beate Küpper/Kurt Möller, Mönchengladbach/Esslingen*

Rechtsextremismus und ‚Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit‘ –  
Terminologische Ausgangspunkte, empirische Befunde  
und Erklärungsansätze 15

*Silke Baer, Berlin*

Pädagogische Zugänge in der Rechtsextremismusprävention und  
Intervention – Entwicklungen und Standards in Deutschland  
und Europa 47

## **II Praxisansätze der Sozialen Arbeit mit rechtsextrem orientierten und gefährdeten Jugendlichen in zentralen Arbeitsfeldern**

### **Arbeitsfeld: Jugendbildung und schulbezogene Präventionsarbeit**

*Silke Baer/Peer Wiechmann, Berlin/Weimar*

Zwischen Prävention und Intervention:  
Jugendkultur- und Bildungsarbeit 69

*Regina Bossert, Stuttgart*

Erfahrungen in der pädagogischen Arbeit mit rechtsextrem  
affinen Jugendlichen in der Schule 79

|   |     |
|---|-----|
| <i>Heike Radvan/Esther Lehnert, Berlin</i>  |     |
| Geschlechterreflektierende Arbeit mit rechtsextrem Orientierten   | 89  |
| <br><i>Andreas Hechler, Berlin</i>  |     |
| Männlichkeitskritische Neonazismusprävention  | 103 |
| <br><b>Arbeitsfeld: Jugend-, Straffälligen- und Familienhilfe</b>   |     |
| <i>Michaela Köttig, Frankfurt a.M.</i>  |     |
| (Biografisch-)Narratives Arbeiten in der Einzel- und Gruppenarbeit  | 117 |
| <br><i>Torsten Niebling, Marburg</i>  |     |
| Beratungsarbeit mit Eltern rechtsaffiner oder rechtsextrem orientierter Jugendlicher  | 129 |
| <br><i>Judy Korn/Thomas Mücke, Berlin</i>   |     |
| Verantwortungspädagogik im Strafvollzug und in der Bewährungshilfe. Derakalisierungs-Trainings bei extremistischen Gewalttätern in Haft und Stabilisierungscoaching nach der Entlassung | 141 |
| <br><i>Stefan Wesche, Hannover</i>  |     |
| Ausstiegshilfen für Angehörige der rechtsextrem orientierten Szene  | 149 |
| <br><b>Arbeitsfeld: Offene Jugendarbeit</b>   |     |
| <i>Harald Weilnböck, Berlin</i>   |     |
| Die ‚Wir unter uns Gruppe‘ als ein nachhaltiges Verfahren in der Arbeit mit rechtsextrem affinen Jugendlichen   | 163 |
| <br><i>Peter Steger, Berlin</i>   |     |
| Zum Umgang mit rechtsextremen Haltungen von Jugendlichen in der Jugendclubarbeit  | 177 |
| <br><i>Peer Wiechmann, Weimar</i>   |     |
| Hako_reJu: Ein Handlungskonzept für die Offene Jugendarbeit mit rechtsextrem gefährdeten und orientierten Jugendlichen im ländlichen Raum Ostdeutschlands                               | 189 |

## **Arbeitsfeld: Aufsuchende Arbeit**

- Dennis Rosenbaum/Isabell Stewen, Bremen*  
Aufsuchende Jugendarbeit mit rechtsextrem und  
menschenfeindlich orientierten Cliques im urbanen Raum 209
- Volker Haase/Michél Murawa/Samuel von Frommannshausen,  
Waren (Müritz)*  
Akzeptierende Jugendarbeit im Kontext rechtsextremer Agitation  
im ländlichen Raum Mecklenburg-Vorpommerns 223
- Karola Jaruczewski/Enrico Glaser, Chemnitz*  
Möglichkeiten und Grenzen aufsuchender Jugendarbeit  
mit neonazistisch orientierten Jugendlichen  
im ländlichen Raum in Sachsen 229
- Gerd Dembowski, Hannover*  
„Unsere Jungs“!? – Zur Geschichte von Fanprojekten im  
Kontext rechtsextremer Tendenzen jugendkulturraffiner Fußballfans 237

## **III Handlungsorientierte Ansätze in aktuellen Problembereichen**

- Harald Weilnböck, Berlin*  
Zum Ansatz der ‚Deradikalisierenden Narrative‘.  
Was können medien- und internetgestützte Interventionen  
erreichen – und was nicht? 255
- Gerhard Bücker, Hannover*  
Eventkultur der Rechten und gute Interventionen 269
- Nicola Canio Di Marco/Ralf Mahlich, Berlin*  
Beispiele der Jugendkulturarbeit: DJ- und Gitarrenworkshops mit  
rechtsextrem gefährdeten Jugendlichen 279

## **IV Strukturbedingungen für erfolgreiche Arbeit**

*Kerstin Palloks, Bielefeld*

Politische Programme zur Förderung einer Arbeit mit  
rechtsextrem orientierten Jugendlichen 295

*Wilfried Schubarth/Juliane Ulbricht, Potsdam*

Probleme und Perspektiven pädagogischer  
Arbeit gegen Rechtsextremismus 311

*Benno Hafenecker/Reiner Becker, Marburg*

Aus- und Weiterbildung: Erfordernisse für Wissen, Können und  
Haltungen von Sozialen Fachkräften 323

## **V Konklusio**

*Kurt Möller, Esslingen*

Gegenstandswissen, Praxis, Strukturen – Welche Erkenntnisse  
liegen vor, welche Desiderate und Handlungsperspektiven  
sind Erfolg versprechend? 337

**Zu den Autorinnen und Autoren** 351